

# der tambour



Newsletter des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des Märkischen TurnerBundes (MTB) und des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bundes (BTFB)

02/14  
25. Februar  
12. Jahrgang

## Themen in dieser Ausgabe:

- Kurz informiert - S. 2
- BundesNaturtonOrchester sucht Nachwuchs - S. 3
- Der Event- und Terminkalender des MTB/BTFB - S. 3
- Anlage 1: Aus- und Fortbildungsprogramm des MTB/BTFB 2014
- Anlage 2: BundesNaturtonOrchester (BNO) sucht Nachwuchs

---

Noch 109 Tage bis zur 24. Auflage ...

  
**Fanfaronade**

## Es geht auf die Zielgerade

Der Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB befasste sich in seiner Beratung am 22. Februar neben der Aus- und Fortbildung insbesondere mit dem Vorbereitungsstand der 24. Fanfaronade am 14. Juni in Brandenburg a. d. H. und mit der inhaltlichen Gestaltung des ersten „Festivals der Klänge“ am 20. Juni 2015 in Premnitz.

## Verfügbare Kapazitäten (leider) nicht genutzt

Obwohl zur Mitgliederversammlung im Oktober letzten Jahres eine relativ große Zustimmung aus den Vereinen zu dem vom 5. bis 7. März stattfindenden LandesJugendWorkShop (LJWS) festzustellen war, enttäuschte am Ende das Meldeergebnis erheblich. Nur 25 junge Spielleute werden im KIEZ am Frauensee dabei sein, womit die mögliche Kapazität von mehr als 70 Plätzen leider ungenutzt bleibt.

Ursachenforschung ist nun angesagt und die Ergebnisse sollen in der Vorbereitung auf den 5. LandesWorkShop (LWS) vom 24. bis 26. Oktober dieses Jahres genutzt werden, um diese Fortbildungsmaßnahme - wie ihre Vorgänger - erneut zum Erfolg zu führen.

## Startreihenfolge wird im Stahlstadion ausgelost

Brandenburg, die Stadt an der Havel, rüstet sich für ein ereignisreiches Sportwochenende vom 13. bis 15. Juni 2014. Das 2. Landesturnfest Brandenburg, die 24. Fanfaronade und 10. Kinder- und Jugendsportspiele des Landes sollen den Organisatoren zufolge mehr als 4.500 Aktive und doppelt so viele Zuschauer zusammenführen. Eine echte Generalprobe für die BUGA 2015, wie Oberbürgermeisterin Dr. Dietlind Tiemann betonte.

In diesen Tagen gehen die Meldungen (Termin 28.02.) zur Teilnahme an der Fanfaronade 2014 ein und es ist festzustellen, dass wiederum mehr als 700 Aktive aus über 18 Vereinen im Stahlstadion mit Musik und Bewegung für beste Stimmung sorgen werden. Die Organisatoren setzen alles daran, sowohl in den Bereichen Quartier, Versorgung und

---

**Die Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes (MTB) - Vergangenheit, Gegenwart und perspektivische Informationen nur unter**  
**[www.mtb-fanfaronade.de](http://www.mtb-fanfaronade.de)**

---

Transport als auch für den geselligen Abschluss am Abend im Stahlpalast optimale Bedingungen zu schaffen.

Es gibt diesmal keine neuen Weltrekordversuche wie 2013 in Potsdam, aber einige Neuerungen werden zu sehen und zu hören sein.

Übrigens findet am 10. Mai im Rahmen der nächsten Fachbereichsvorstandssitzung im Stahlstadion in Brandenburg a. d. H. die **Auslosung der Startreihenfolgen** im Marsch- und im Showwettbewerb für alle Kategorien statt. Die Schirmherrin der diesjährigen Fanfaronade und Oberbürgermeisterin der Gastgeberstadt, Frau Dr. Dietlind Tiemann, wird Fortuna spielen.

### **Premnitz ruft die Turnermusiker der Hauptstadtregion**

Eine Idee zur Neugestaltung der einstigen Landesmeisterschaften war unter anderem das Ergebnis eines Seminars zum 4. LandesWorkShop (LWS) 2013 in Potsdam.

„**Festival der Klänge**“ wird das neue Event heißen, das erstmals am 20. Juni 2015 in der BUGA-Stadt Premnitz die Turnermusiker aller Genres aus Brandenburg und Berlin zusammenführen soll. Mit den Verantwortlichen der Stadt sind die Ausrichtungsmodalitäten ausgelotet, Unterstützung wird es von vielen Seiten geben; der Bürgermeister hat die Übernahme der Schirmherrschaft zugesagt.

Jetzt geht es um die inhaltliche Ausgestaltung. Dazu werden Vertreter des FB-Vorstandes MSW bis Ende März vor Ort verschiedene Varianten durchspielen und diese zu einem Angebot für die Vereine bündeln. Das soll bis zum Sommer gemeinsam beraten werden und im Ergebnis eine möglichst breite Zustimmung finden.

In den Herbstmonaten werden die Vereinsvertreter mit den inhaltlichen Komponenten und mit dem Wertungssystem vertraut gemacht, um die Wintermonate für eine zielgerichtete Vorbereitung auf das erste „Festival der Klänge“ nutzen zu können. (Besch)

---

### **Aktueller Internetzugang des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB:**

[www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de](http://www.turnermusiker-brandenburg-berlin.de); oder  
[www.turnermusikerbrandenburgberlin.de](http://www.turnermusikerbrandenburgberlin.de);  
oder [www.tumubb.de](http://www.tumubb.de)

---

**++ kurz informiert +++ kurz informiert +++ kurz informiert ++**

### **Wertungsrichter auf der Schulbank**

Die zur 24. Fanfaronade in Brandenburg a. d. H. tätigen Wertungsrichter trafen sich am 15. und 16. Februar in Potsdam zur spezifischen Vorbereitung auf ihren Einsatz.

Wie in den Vorjahren hatte der Fachbereich Musik und Spielmannswesen des MTB/BTFB die erforderlichen finanziellen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen.

Hauptwertungsrichter Henk Smit (Niederlande) konnte dazu Hospitanten aus sechs Vereinen begrüßen, die überaus interessiert seinen Ausführungen folgten und für ihre Wettkampfvorbereitung wichtige Fachfragen stellten. (Besch)

\* \* \* \* \*

### **Grüße aus dem Nachbarland**

Vom Österreichischen Turnbund (ÖTB), von Peter Ritter, 2. Stellvertreter des Bundesobmanns (analog zum Deutschen Turner-Bund Vizepräsident) und Bundeswart für Spielmannswesen, erreichte uns folgendes Schreiben:

„Liebe Freunde! Ich finde es einfach notwendig, euch einmal Danke zu sagen für die Erhaltung unseres schriftlichen Kontaktes und die Zusendung eurer Aussendungen wie ´der tambour´. Es freut mich immer sehr, von euch zu hören, und so ergehen an Dich, lieber Turnfreund Bernd Schenke, sowie an alle unsere deutschen Freunde im Spielmannswesen die besten Grüße und Wünsche für das Jahr 2014.“ (ÖTB/Besch)

## **In Strausberg ist alles möglich**

Unlängst hatte ein Strausberger Einwohner seinen Freundeskreis zu seinem 70. Geburtstag eingeladen. In der Einladung hieß es u. a.: „Auf Geschenke und Blumen würde ich sehr gern verzichten, wenn ihr stattdessen dem Fanfarenzug unserer Stadt eine kleine Spende zukommen lasst.“

Gesagt getan; im kleinen Kreis kamen beachtliche 272 Euro zusammen. Die Spende wurde gleich bei der nächsten Probe vom Jubilar und seiner Frau übergeben. Da bekamen sie gleichzeitig einen direkten Einblick in den Trainingsbetrieb. Dass sich der Fanfarenzug herzlich bedankte ist klar. (K. Fischer)

\* \* \* \* \*

## **18, 20, zwei, drei, vier ...**

Es war ein ungewöhnliches Sechsstundenprogramm - vielfach von Ansagen wie 18, 20, zwei, drei, vier, manchmal Kontra oder auch Re mehr oder minder lautstark begleitet – das vom Fanfarenzug des KSC Strausberg unlängst zu leisten war. Denn diesmal betätigte er sich als Ausrichter des traditionellen Skatturniers seines Heimatclubs und sicherte die gastronomische Seite ab.

„Fanfarenzugchefin“ Lydia Leu stand persönlich hinter dem Tresen, assistiert von Pressewartin Katja Fischer. Das sollte ein kleines Dankeschön an den Club für seine beständige Unterstützung und die öffentlichkeitswirksamen Maßnahmen sein.

Der KSC Strausberg e. V. gehört zurzeit mit 1.385 Mitgliedern in 25 verschiedenen Abteilungen zu den größten Sportvereinen Brandenburgs. (D. Frackowiak)

\* \* \* \* \*

## **Fanfarenzug bezieht neues Domizil**

Wenige Wochen nach den Feierlichkeiten zu ihrem 50jährigen Jubiläum im Juli vorigen Jahres erfuhren die Mitglieder des Fanfarenzuges Hoyerswerda (Sachsen), dass sie ihr bisheriges Vereinsdomizil räumen müssen. Die Beschaffenheit des Hauses, unbefriedigende Probenbedingungen und ein hoher Leerstand veranlassten die Wohnungsgesellschaft Hoyerswerda zu dieser Entscheidung. Doch schon am 10. Februar dieses Jahres konnte das neue Zuhause bezogen werden.

Dank kooperativer Zusammenarbeit gibt es jetzt eine akzeptable Lösung. Die Proben finden seit Januar im Léon-Foucault-Gymnasium unter optimalen Bedingungen statt. Und das Lager für den gesamten Fundus ist kaum 200 Meter entfernt.

Der Fanfarenzug bedankt sich bei der Wohnungsgesellschaft und der Stadt Hoyerswerda sowie dem Léon-Foucault-Gymnasium für die tolle Unterstützung. (FZ H´werda)

---

## **Herausforderung, Weiterbildung und Gemeinsamkeit**

Das **BundesNaturtonOrchester** (BNO) ist ein Projekt des Fachausschusses Spielleute der Bundesvereinigung Deutscher Musikverbände (BDMV) und vereint mehr als 35 interessierte MusikerInnen aus zurzeit sechs Bundesländern.

Ziel ist es, neue Klang- und Soundmöglichkeiten im Naturtonbereich aufzuzeigen, neue Literatur zu erarbeiten, sich in der Öffentlichkeit darzustellen sowie neue Impulse und Anregungen für die eigene Vereinsarbeit zu geben.

Deshalb hat der Austausch von Methoden, Literatur, Hörbeispielen, eingebrachten Ideen und gewonnener Erfahrungen einen hohen Stellenwert. Das Leistungsniveau wird zielstrebig ausgebaut und beinhaltet Schwerpunkte wie Klangbild, Intonation und Stilistik. *Mehr in Anlage 2 dieser „tambour“-Ausgabe.* (H.-J. Laurisch)

---

**Die Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes (MTB) - Vergangenheit,  
Gegenwart und perspektivische Informationen nur unter  
[www.mtb-fanfaronade.de](http://www.mtb-fanfaronade.de)**

---

## Von Nord bis Süd und von Ost bis West:

### **Der Event- und Terminkalender 2014 bis 2016**

Die Fachbereiche Musik und Spielmannswesen der Landesturnverbände veranstalten jährlich überregionale und Landesmeisterschaften. Viele Vereine bieten darüber hinaus in ihren Regionen traditionelle Musikfeste an, feiern Jubiläen und wünschen sich dabei möglichst einen größeren Publikumszuspruch. Hier ist die Chance, sich öffentlich zu positionieren und auf besondere Ereignisse wie Jubiläen u. a. m. zu verweisen.

„der tambour“ beziehen alle Vereine in Brandenburg und Berlin, alle Landesfachwarte MSW der neuen Bundesländer, **mehr als 500 Vereine und Einzelabonnenten** bundesweit sowie in Österreich; und die Anzahl steigt laufend.

Also, was gibt es Neues und Nennenswertes in eurer Region, das wir aufnehmen sollten? Im Impressum findet ihr die Redaktionsadresse.

## **2014**

Die Organisatoren setzen alles daran, sowohl in den Bereichen Quartier, Versorgung und

### **März**

- 07. bis 09. LandesJugendWorkShop des MTB/BTB in Frauensee
- 08./09. Übungsleiter-Fortbildung des MTB/BTB für alle Genres in Frauensee
- 24. Jubiläumskonzert zum 10jährigen Gründungsjubiläum des SZ Nossen
- 28. bis 30. Trainingslager des AWO Schalmeien in Dessau

### **April**

- 12. Lausitzer Musiktreffen in Senftenberg (Niederlausitzhalle)

### **Mai**

- 10. Fachbereichsvorstandssitzung MSW des MTB/BTB
- 24. Konzert des SZ Oberlichtenau auf der Hutbergbühne Kamenz (20:00 Uhr)

### **Juni**

- 13. bis 15. 2. Landesturnfest Brandenburg in Brandenburg a. d. H.**
- 13. bis 15. Internationales Musikfest in Hirschfeld
- 14. 24. Fanfaronade des MTB in Brandenburg a. d. H.**
- 20./22. Landesmeisterschaft Sachsen in Zabeltitz
- 26. bis 29. Internationales Musikfestival (nach WAMSB-Kriterien) in Cheb (Tschechien)
- 28. Landesmeisterschaft Thüringen in Rastenberg

### **Juli**

- 04. bis 06. 58. Internationales Musikfest in Rastede
- 05. Uckermärkisches Blasmusikfest in Angermünde
- 05./06. 8. Deutsche Meisterschaft der Sportspielmannzüge in Helbra

### **August**

- 16. Fachbereichsvorstandssitzung MSW des MTB/BTB
- 29. bis 31. Musikfest des Schalmeienorchesters Tettau/Frauendorf

### **September**

- 12. bis 14. 15jähriges Gründungsjubiläum des Spielmannszuges Beelitz (Brandenburg)
- 8. Internationales Musikantentreffen in Grimma (Sachsen)
- 13. 50jähriges Gründungsjubiläum des Fanfarenzuges Greiz e. V.
- 13. Landesmeisterschaft Mecklenburg-Vorpommern in Plau am See
- 20. 4. Brandenburger Spielleute open air in Paaren im Glien

### **Oktober**

- 17. bis 19. Trainingslager des AWO in Dessau
  - 24. Mitgliederversammlung des FB MSW des MTB/BTB in Potsdam
- >>> wird auf 17.01.2015 verschoben**

- 25./26. LandesWorkShop des Fachbereichs MSW des MTB/BTB in Potsdam  
**November**  
7. bis 9. 5. Wettbewerb für Auswahlorchester aller Genres in Siegen  
**29. 9. Landesturntag des Märkischen TurnerBundes (MTB) mit Präsidiumswahl in Potsdam**  
29./30. Beratung der FB-Vorstände Musik und Spielmannswesen der neuen Bundesländer in Krillemühle (Sachsen)

### **Dezember**

06. Fachbereichsvorstandssitzung MSW des MTB/BTB

## **2 0 1 5**

### **Januar**

17. Mitgliederversammlung des FB MSW des MTB/BTB in Potsdam

### **Februar/März**

- 27.02.  
bis 01.03. 3. Brandenburger Sport- und Fitness-Kongress in Lindow (Mark)

### **Juni**

- 06. 25. Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes in Strausberg**  
**20. „Festival der Klänge“ - Märkisches Spielleutetreffen in Premnitz**

## **2 0 1 6**

### **Juni**

- 04. 26. Fanfaronade des Märkischen TurnerBundes in Neustrelitz (M-VP)**

(MTB/BTB)

---

## **Impressum**

„*der tambour*“ - Ein Newsletter für Turnermusiker und Musikfreunde bundesweit.

### **Herausgeber:**

Märkischer TurnerBund (MTB), Fachbereichsvorstand Musik und Spielmannswesen im Zusammenwirken mit dem Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB).

### **V. i . S. d. P. und Redaktion:**

Bernd Schenke (*besch*), Vizepräsident des Märkischen TurnerBundes und amt. Landesfachwart Musik und Spielmannswesen; [beschenke@aol.com](mailto:beschenke@aol.com).

### **Bezug:**

Interessenten - Vereine und Einzelpersonen - können sich einen Abonnementbezug von „*der tambour*“ sichern, wenn sie über eine Mail-Adresse verfügen. Eine formlose Bestellung an die Redaktion reicht dafür aus.

---

## **ANLAGE 1**

### **Aus- und Fortbildung 2014**

Auf der 6. Mitgliederversammlung des Fachbereichs Musik und Spielmannswesen des MTB/BTB wurden folgende Aus- und Fortbildungsmaßnahmen für das Jahr 2014 beschlossen:

#### **5. LandesWorkShop (LWS)**

Seit fünf Jahren bietet der FB MWS für die Spielleute verschiedene Seminare, zentral an einem Ort, an einem Wochenende an. Die Übungsleiter bekommen auch in diesem Jahr die Möglichkeit, sich in den unterschiedlichsten Seminaren zu beteiligen. Neue Techniken

ausprobieren oder Bewährtes festigen – diese Möglichkeiten werden mit Hilfe von Dozenten des Bundesspielleuteorchesters, aus international erfolgreichen Vereinen sowie mit Berufsmusikern der Bundeswehr und des Landespolizei-Orchesters Brandenburg vermittelt.

Termin: **25./26. Oktober**  
Zeiten: (Sonnabend 08:30 bis Sonntag 16:00 Uhr)  
Ort: n. n.  
MTB-Mitglieder: 45,00 EUR  
Nichtmitglieder: 65,00 EUR  
LE: 16 LE  
Dozent: Team entsprechend der Seminare  
Meldeschluss: 05.10.2014

Die Vereine/Abteilungen erhalten 6 Wochen vor Beginn jeder Maßnahme detaillierte Informationen.

---

## **ANLAGE 2**

### **Herausforderung, Weiterbildung und Gemeinsamkeit**

*(Fortsetzung von Seite 3)*

Die Erarbeitung verschiedener Genre der Naturtonmusik, Musik aus mehreren Epochen und Kompositionsstilen mit den Musikern sind weitere Ziele. Und es entstehen auch Eigenkompositionen und Arrangements aus den Orchestern heraus. Letztendlich führt das Streben nach neuen musikalischen Herausforderungen, eigener musikalischer Weiterbildung und gemeinsamen Musizieren auf sehr hohem Niveau die Musiker zusammen.

Leiter und Dirigent des BNO ist der stellv. BMD Spielleute der BDMV Hans-Jörg Laurisch aus Frankfurt (Oder).

### **Besetzung**

(abhängig von der jeweiligen Literatur)

Naturtrompeten: (1./2. Stimme in Es) Tonumfang bis g'' (Solo auch höher)

Naturtrompeten: (3./4. Stimmen in Es) Tonumfang bis c''

Clairon: (1./2. Stimme in B-Naturtoninstrument)

Clairon: Tenorlage (1./2. Stimme in B-Naturtoninstrument)

Bassfanfaren in Es

Tuba/Sousaphon

Parforcehorn in Es

Schlagwerk komplett (Pauken, Snare, Tom, Bassdrum, Drumset, Kleinpercussion, und verschiedene Malletinstrumente)

### **Anforderungen**

Voraussetzungen sind ein eigenes, stimmbares Instrument; Blattspiel und persönliche Vorbereitung; Niveau D2; gute instrumentale und technische Grundlagen (wie Zungentechnik, Atmung, Ansatz, Tonhöhe, stabile Intonation etc.)

Jede Arbeitsphase enthält auch fundamentale Grundlagenarbeit, die auf die Verbesserung von Zungentechnik, Intonation und Klangbild zielt.

### **Repertoire**

Klassische Trompetenliteratur, orchestrale Werke für große Naturtonbesetzung, Arrangements von Filmmusik, Auftragsliteratur namhafter deutscher Komponisten (wird ausgebaut). Im Vordergrund stehen, die Repertoire-, Klang- und Soundvielfalt darzustellen.

### **Arbeitsweise**

Das BNO trifft sich jährlich zu zwei Arbeitsphasen. Vom 20. bis 23. März 2014 findet die Frühjahrsphase in der Turner-Musik-Akademie in Bad Gandersheim statt. Die Herbstarbeitsphase wird mit einem Konzert abgeschlossen.

### **Nachwuchs dringend gesucht**

Die aktuellen Mitglieder kommen aus namhaften Fanfarenzügen - aber auch aus kleineren Vereinen - aus Baden-Württemberg, Bayern, Berlin, Brandenburg, Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. Es sind erfahrene MusikerInnen, die als Ausbilder oder Registerführer im Heimatverein tätig sind.

Auch talentierte junge Musiker haben ihren Platz im Orchester. Angestrebt werden ein D2-Abschluss oder vergleichbare Leistungsnachweise. Neue Bewerber benötigen eine Empfehlung aus dem Heimatverein und eine persönliche Vorbereitung ist zwingend notwendig.

Interessenten für das BNO sollten bereit sein, „über den eigenen Vereinstellerrand“ zu schauen. Denn es bieten sich Möglichkeiten, das eigene Leistungsvermögen zu erweitern und sich neuen Herausforderungen zu stellen.

Das Orchester wird von namhaften Dozenten unterstützt und hat sich nach den Konzerten beim Bundesmusikfest 2013 in Chemnitz für 2014 viel vorgenommen. Die Aufnahme neuer Mitglieder und die Steigerung der Leistungsfähigkeit haben höchste Priorität. Deshalb möchten wir talentierte NaturtonmusikerInnen ermuntern, das Orchester kennen zu lernen und sich zu bewerben.

*Hans-Georg Laurisch  
stellv. Bundesmusikdirektor  
Fachbereich Spielleutemusik  
Mobil 0160 90747433; laurisch@fanfarengarde.de*

O